Objekt:	Lipperband
Museum:	Lippisches Landesmuseum Ameide 4 32756 Detmold (0 52 31) 99 25 0 mail@lippisches-landesmuseum.de
Sammlung:	Volks- und Landeskunde
Inventarnummer:	0315/2015

Beschreibung

Vivatband des Fürstentums Lippe von 1916, "Lipperband" genannt, gelbes Satingewebe, schwarz bedruckt. Zu Gunsten Hinterbliebener gefallener Soldaten.
Bild- und Textelemente von oben nach unten: zu oberst "VIVAT", darunter ein Portrait von Fürst Leopold IV. zur Lippe in Uniform. Es folgt ein umrahmtes Textfeld: " WISST IHR VON TEUTOBURGER MUT? WIE GLÄNZT ER NEU AUS GLUT UND BLUT. NOCH LEBT DER ALTE CHERUSKERZORN UND DIE LIPPISCHE ROSE HAT SCHARFE DORN UND LEOPOLDS LEUEN HAN SCHARFEN ZAHN UND BEISSEN WIE´S HERMANNS BÄREN GETAN A. Rehbein". Darunter ein nach unten weisendes schweres Schwert, an dessen Griff ein Schild hängt, das mittig eine Lippische Rose zeigt, über ihr die Ortsnamen der Schlachten, an denen das Infanterieregiment No. 55 beteiligt war "LÜTTICH, NAMUR, MAUBEUGE, REIMS, ARRAS", unter ihr "NEUVE-CHAPELLE, RICHEBOURG L´AVOUE, LA BASSE, VOR VERDUN Hans R. Schulze". Darunter das Lippische Kriegsverdienstkreuz und zum Abschluss der Text "EINE MARK ZUM BESTEN DER HINTERBLIEBENEN DER IM FELDE GEFALLENEN LIPPISCHEN HELDEN OFFIZIELLES LIPPER BAND".
In der Sammlung des Lippischen Landesmuseum Detmold befinden sich mehrere Exemplare dieses "Lipperbandes".

Grunddaten

Material/Technik:	Seide, Baumwolle, gewebt, bedruckt
Maße:	B 6,3 cm, L 29 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1916
	wer	
	wo	Fürstentum Lippe

Geistige Schöpfung	wann	1916
	wer	Hans Rudolf Schulze (1870-1951)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Fürstentum Lippe
[Zeitbezug]	wann	1914-1918
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Leopold IV. zur Lippe (1871-1949)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Infanterie-Regiment „Graf Bülow von Dennewitz“ (6. Westfälisches) Nr. 55
	wo	

Schlagworte

- Heimatfront
- Kriegsspende

Literatur

- Detlev Hellfaier (2016): Leopolds Löwen und Hermanns Bären. "Offizielles Lipperband" zum Besten der Hinterbliebenen, in: Richts / Stadler (Hg.): "Ei, dem alten Herrn zoll ich Achtung gern'". Festschrift für Joachim Veit zum 60. Geburtstag. München